

Presse-Information

Eplan Software & Service auf der SPS/IPC/DRIVES
Halle 7A – Stand 240

SPS-Programmierung und Hardware-Konfiguration Nahtlos integriert

Innovative SPS- und PC-basierte Automatisierungslösungen werden heute nahtlos bis in die Leit- und MES-System-Ebene integriert. Um diese heterogene Welt der Automatisierungskomponenten optimal in den Engineering-Prozess zu integrieren, bietet Eplan Schnittstellen zu den Konfigurationstools führender SPS-Anbieter. Zusätzlich erleichtern Bauteil- und Komponentendaten im Eplan Data Portal die Hardware-Konfiguration und beschleunigen Prozesse.

Monheim/Nürnberg, 22. November 2011: Umfassende Bauteil- und Komponentendaten sowie der direkte Datenaustausch mit der SPS-Konfiguration sind die Basis für einen reibungslosen Prozess. Wie viele Ein- und Ausgänge werden zur Steuerung benötigt; welche Sensoren und Aktoren werden eingesetzt? Diese Fragen bestimmen schon im Basic Engineering die Anforderungen an die Automatisierungstechnik. Mit dem Modul „PLC&Bus Extension“ bietet Eplan zahlreiche Schnittstellen zu den SPS-Konfigurationssystemen führender Hersteller. Vorteil für Anwender: Das Produktwissen und die mögliche Kombinatorik der Komponenten sind für die Hardware-Konfiguration direkt hinterlegt. Alle Daten lassen sich ohne Umwege ins elektrotechnische Projekt übernehmen.

Komfortable Hardware-Konfiguration

Premiere zur SPS/IPC/Drives hat die Eplan-Kopplung zum brandneuen Automation Studio 4 von B&R. Schnittstellen zu Simatic Step 7 Version 5.5 von Siemens und Unity Pro Version 5.0 von Schneider Electric wurden mit der aktuellen Version der Eplan-Plattform 2.1 aktualisiert. Weitere Schnittstellen zu Beckhoff/TwinCat, Phoenix Contact/PC Worx und Rockwell/RSLogix Architect demonstrieren die große Offenheit der Eplan-Plattform. Aufgrund des rasanten technologi-

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Birgit Hagelschuer
Tel.: 02173/3964-180
Fax: 02173/3964-613
eMail: hagelschuer.b@eplan.de

EPLAN Software & Service
GmbH & Co. KG
An der alten Ziegelei 2
40789 Monheim am Rhein
www.eplan.de

Presse-Information

schon Fortschritts werden diese Schnittstellen kontinuierlich weiterentwickelt. Daten zur Hardware-Konfiguration lassen sich damit bidirektional austauschen. Im weiteren Verlauf der Projektierung erfolgt dann in MSR-, Fluid- und Elektrotechnik die Beschaltung der einzelnen SPS-Komponenten und die Definition der sogenannten I/O-Listen. Auch diese Daten lassen sich wieder mit den SPS-Projektierungswerkzeugen abgleichen, so dass Entwickler von Steuerungsprogrammen für ihre Softwareentwicklung jederzeit auf die aktuellen Daten aus der Hardwareplanung zugreifen können.

Gerätedaten bereitgestellt

Ob Bestellnummern zur Beschaffung, technische Makros zur Schaltplanerstellung oder Funktionsschablonen zur intelligenten Geräteauswahl: Die bereits erwähnten SPS-Hersteller haben ihre Komponentendaten rund um die Hardwareprojektierung auch im Eplan Data Portal bereitgestellt. Anwender profitieren von hochwertigen Bauteildaten, die nicht nur die Projektierung beschleunigen, sondern auch für Qualität im Engineering sorgen. Auch die Hersteller profitieren – werden doch die Komponenten von über 27.500 registrierten Nutzern entsprechend häufig eingesetzt.

Durchgängige Prozesse

Mit dieser durchgängigen Projektierung stehen alle über den gesamten Engineering-Prozess erfassten Daten durchgängig zur Verfügung: Anlagenübersicht, Schaltpläne in Fluid- und Elektrotechnik, SPS-Hardwarekonfiguration und die Informationen zur Beschaltung der Ein- und Ausgänge in der SPS-Projektierung. Mit dem neuen Modul „Operational Sequence“ sind jetzt auch Ablaufdiagramme als Bestandteil der Eplan-Dokumentation im Projekt integriert. Zudem können die Fertigungsunterlagen für den Schaltschrankbauer mit Eplan Pro Panel Professional erstellt werden. Neben der deutlichen Qualitätssteigerung im Engineering lassen sich alle nachgelagerten Prozesse bis hin zu Wartung und Instandhaltung durch perfekte Maschinen- und Anlagendokumentationen nachhaltig optimieren.

(3.683 Zeichen)

Presse-Information

Bildmaterial

sps-workflow.jpg:

Die Eplan-Plattform bietet Konstruktion, SPS-Programmierung und Hardware-Konfiguration aus einem Guss



EPLAN Software & Service

EPLAN Software & Service entwickelt Engineering-Lösungen, die den Produktentstehungsprozess beschleunigen. Interdisziplinäre Expertensysteme sichern ein Höchstmaß an Produktivität und Datendurchgängigkeit. Kundenspezifisch entwickelt der Lösungsanbieter maßgeschneiderte PDM- und PLM-Konzepte und bietet umfassende Dienstleistungen wie Customizing, Consulting und Training. Innovative Entwicklungskompetenz, konsequente Praxisorientierung und internationale Präsenz sind die Erfolgsfaktoren. EPLAN gehört zu Rittal International und damit zum Unternehmensverbund der Friedhelm Loh Group mit weltweit 11.500 Mitarbeitern und einem erwarteten Umsatz für 2011 von 2,2 Mrd. Euro. EPLAN steht deshalb für Kontinuität und Investitionssicherheit. Sieben deutsche EPLAN-Niederlassungen und Präsenzen in 50 Ländern unterstützen weltweit 25.000 Kunden mit über 80.000 Installationen. 'Efficient Engineering' - das Firmenmotto unterstreicht die Kompetenz von optimierten, effizienten Prozessen, die Kunden dabei unterstützen, langfristig wettbewerbsfähig zu sein.